

Niedersachsen Landesstelle	Hildesheim Ausschuss	Ht..... Bearbeitung (Name, Vorname)	Nr. 1815166 Kürzel
Verf./Bearb./Hrsg.: Hagan-Guirey Zuname		Marc Vorname	
Hagan-Guirey, Marc Illustrator/-in (Name, Vorn.)		Lamerz-Beckschäfer, Übersetz. von (Name, Vorn.)	Englisch Übersetz. aus Sprache
Horrorgami - 20 gruselige Szenen zum Schneiden und Falten Titel			
Reihe			
978-3-258-60138-0 ISBN	128 Seitenzahl	24,90 Preis (EURO)	
Haupt Verlag	Bern Ort	2015 Jahr	
Buch: Taschenbuch Medienart/Ausführung	Sachbuch Gattung	Kinder-/Jugendliteratur zur Arbeitswelt ? <input type="checkbox"/> Ja (Wolgast-Preis)	
Empfehl. für Taschenbuchtipp <input type="checkbox"/> Ja		Erstelldatum: 01.10.2015	
Anmerkungen (Material/ bes. Einsatzort)			
ID: 18151815166			
Bewertung <input type="radio"/> sehr empfehlenswert <input checked="" type="radio"/> empfehlenswert <input type="radio"/> eingeschränkt empf. <input type="radio"/> nicht empfehlenswert			
Einsatzmöglichkeiten <input type="checkbox"/> Büchereigrundstock <input type="checkbox"/> Klassenlesestoff <input checked="" type="checkbox"/> für Arbeitsbücherei			
Zielgruppe <input type="checkbox"/> 0-3 <input type="checkbox"/> 12-13 <input type="checkbox"/> 4-5 <input checked="" type="checkbox"/> 14-15 <input type="checkbox"/> 6-7 <input checked="" type="checkbox"/> 16-17 <input type="checkbox"/> 8-9 <input checked="" type="checkbox"/> ab 18 <input type="checkbox"/> 10-11			
Schlagwörter Bildende Kunst _____ Computer _____ Technik _____			
Internet? <input checked="" type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein			
Zentraldatei: _____			
Verlag Datum _____			

Inhaltsangabe
 Kirigami ist eine japanische Papier-Falt- und Schneidekunst, die es derzeit auch nach Deutschland verschlagen hat. Die Technik ist mit dem Pop-up verwandt. In "Horrorgami" liefert der Autor 20 Schnittvorlagen für ganz spezielle Kirigami-Modelle.

Beurteilungstext
 Das Schloss von Graf Dracula, Frankensteins Labor, die Insel von King Kong, das Ding unter der Treppe und weitere gruselige Szenen wurden auf Pappbögen gedruckt und können direkt ausgeschnitten werden. (Man kann sie natürlich vorher auch auf Karton kopieren und erst einmal üben, oder sie auch vergrößern.)
 Die Szenen werden von Projekt zu Projekt schwieriger und komplexer.

Jedes Modell wird als weißes Pappmodell und als angeleuchtetes Ausstellungsexemplar gezeigt. Dazwischen findet man illustrierte Schnitt- und Faltanleitungen. Abgesehen von Fehlern beim Verarbeiten, die schnell passieren, wenn man sich nicht konzentriert, sind die Projekte so exakt beschrieben, dass jeder sie schaffen kann.
 Da es eine detaillierte Einführung in die Technik gibt, ist es durchaus möglich, ein Modell nach Vorlage zu bauen und dann eigene zu konzipieren.

An Werkzeug werden nur Silhouettenschere und Cutter benötigt. Dazu benötigt man noch Klebstoff.
 Einem muss nur klar sein, dass man nach dem Erstellen der Modelle rein weiße Pappmodelle vor sich stehen hat, die nur sehr entfernt an die speziell ausgeleuchteten Muster erinnern, die man im Buch bewundern kann. Hier wären ein paar Hinweise zur Nachgestaltung hilfreich.
 Auf dem Titelbild ist ein Mond in Nachleuchtfarbe aufgedruckt.

Niedersachsen Landesstelle	Hildesheim Ausschuss	Ht..... Bearbeitung (Name, Vorname)	Nr. 1815342 Kürzel
Verf./Bearb./Hrsg.: Brüggemann Zuname		Anka Vorname	
Gernoth, Yvonne Illustrator/-in (Name, Vorn.)		Übersetz. von (Name, Vorn.)	Übersetz. aus Sprache
Papier-Objekte aus alten Büchern Titel			ID: 18151815342 Bewertung: <input checked="" type="radio"/> sehr empfehlenswert <input type="radio"/> empfehlenswert <input type="radio"/> eingeschränkt empf. <input type="radio"/> nicht empfehlenswert Einsatzmöglichkeiten: <input type="checkbox"/> Büchereigrundstock, <input type="checkbox"/> Klassenlesestoff, <input checked="" type="checkbox"/> für Arbeitsbücherei Zielgruppe: <input type="checkbox"/> 0-3, <input checked="" type="checkbox"/> 12-13, <input type="checkbox"/> 4-5, <input checked="" type="checkbox"/> 14-15, <input type="checkbox"/> 6-7, <input checked="" type="checkbox"/> 16-17, <input type="checkbox"/> 8-9, <input checked="" type="checkbox"/> ab 18, <input type="checkbox"/> 10-11
Reihe			
978-3-258-60123-6 ISBN	168 Seitenzahl	24,90 Preis (EURO)	
Haupt Verlag	Bern Ort	2015 Jahr	
Buch: Taschenbuch Medienart/Ausführung	Sachbuch Gattung	Kinder-/Jugendliteratur zur Arbeitswelt? <input type="checkbox"/> Ja	
Empfehl. für Taschenbuchtipp <input type="checkbox"/> Ja		Erstelldatum: 01.10.2015	
Anmerkungen (Material/ bes. Einsatzort) 55 Projekte			Schlagwörter Bildende Kunst Naturschutz/Umweltschutz Technik
Internet? <input checked="" type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein			Zentraldatei: Verlag Datum:

Inhaltsangabe
 55 Projekte aus Büchern hauchen alten Schmöckern neues Leben ein.

Beurteilungstext
 Upcyclingprojekte aus alten Büchern entwickelt die Autorin beruflich bereits seit vielen Jahren und hat daraus eine Marke gemacht (bookogami). Nun ist ein Buch entstanden, in dem sie ihre Ideen präsentiert. Sie sortiert sie in vier Kapiteln ein. Beim ersten geht es um "Buchschnitte". Es umfasst Arbeiten, bei denen Papier oder ganze Bücher zerschnitten werden, so dass künstlerische Designobjekte entstehen. Darunter sind, wie in allen Kapiteln, sehr einfache, aber auch kompliziertere Modelle zu finden. Das zweite Kapitel heißt Buchseiten-Himmels und zeigt, wie man aus Buchseiten geometrische Körper herstellen kann. Kapitel 3 erzeugt Papierporzellan und das vierte gefaltete Bücher.

In jedem Kapitel beginnt die Autorin mit einfacheren Modellen und entwickelt sie im Weiteren fort, so dass sie komplexer werden, aber trotzdem gut nachvollziehbar sind.
 Papier und (alte, gebrauchte) Bücher sind ein preiswertes Material, so dass man die Modelle auch nacharbeiten kann, wenngleich man ein wenig Übung braucht, bevor man sie richtig schön hinbekommt. Neben zahlreichen dekorativen Elementen finden sich auch Anregungen für Karten.
 Besonders das Papierporzellan ist eine tolle Idee, die einen hohen Aufforderungscharakter hat, eigene Formen zu entwickeln und zu gestalten.

Selbstverständlich bleibt es unbenommen, einige der Projekte auch aus neuem Papier zu gestalten.
 Die Abbildungen der fertigen Modelle ist äußerst anregend und zeigt oft genug die Vielfalt der Möglichkeiten. Die Beschreibung der notwendigen Arbeitsabläufe ist deutlich und gut verständlich. Die Anleitungen werden von eindeutigen Zeichnungen begleitet, die die einzelnen Arbeitsschritte illustrieren. Ganz am Ende befinden sich Schablonen und Kopiervorlagen, sowie einige Werke der Autorin als Anregung für eigene Weiterentwicklungen.

Mit insgesamt 55 Projekten bietet das Buch viele Anregungen, wenn einem eine der Kategorien nicht zusagt, kommt allerdings wegen des Umfangs der Kapitel relativ viel nicht für einen in Frage.

Niedersachsen Landesstelle	Hildesheim Ausschuss	Ht..... Bearbeitung (Name, Vorname)	Nr. 1815161 Kürzel
Verf./Bearb./Hrsg.: Lach Zuname		Denise Vorname	
Lach, Denise Illustrator/-in (Name, Vorn.)		Übersetz. von (Name, Vorn.)	Übersetz. aus Sprache
Schriftreise: Grafische und kalligrafische Titel			ID: 18151815161 Bewertung <input type="radio"/> sehr empfehlenswert <input checked="" type="radio"/> empfehlenswert <input type="radio"/> eingeschränkt empf. <input type="radio"/> nicht empfehlenswert
Reihe			
978-3-258-60124-3 ISBN	192 Seitenzahl	34,90 Preis (EURO)	
Haupt Verlag	Bern Ort	2015 Jahr	
Buch: Hardcover Medienart/Ausführung	Sachbuch Gattung	Kinder-/Jugendliteratur zur Arbeitswelt ? <input type="checkbox"/> Ja (Wolgast-Preis)	
Empfehl. für Taschenbuchtipp <input type="checkbox"/> Ja		Erstellungsdatum: 01.10.2015	
Anmerkungen (Material/ bes. Einsatzort)			Schlagwörter Fremde Kulturen Technik Bildende Kunst
Internet? <input checked="" type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein			Zentraldatei: Verlag Datum

Inhaltsangabe
 Denise Lach präsentiert Kunst aus Schriftzeichen auf den unterschiedlichsten Materialien und mit den verschiedensten Medien erzeugt.

Beurteilungstext
 Sie zeigt grafische und kalligrafische Gestaltungsmöglichkeiten mit fremden Schriften. Dies geschieht eindrucksvoll in acht Kapiteln. Nach einer Einleitung und einer Erklärung ihrer Herangehensweise widmet sie sich als erstes der äthiopischen Schrift, gefolgt von Devanagari, Kanada, der tibetischen und der birmanischen Schrift, danach den Runen, der malagassischen Schrift und einigen anderen.

Der Begleittext führt jeweils in die Geschichte der Schriftsprachen und ihrer Alphabete ein. Danach präsentieren Doppelseiten jeweils verschiedene Gestaltungsmöglichkeiten. Wie eine bestimmte Wirkung erzielt wurde, erläutert ein kurzer Text, dessen Anordnung in die grafische Gestaltung der Seite einbezogen wurde.

In seiner Gesamtheit präsentiert das Buch eine Vielzahl grafischer und kalligrafischer Gestaltungsmöglichkeiten, die in hervorragender Weise Anregungen für eigene Arbeiten mit Schriften geben. Speziell über die Anmutungen, den Charakter der Schriften lässt sich mit Hilfe der Beispiele gut sprechen. Allein die Vielfalt der Ansätze, wie man mit den Schriftzeichen umgehen kann, ist überwältigend. Dabei wechseln sich ganz einfache Konstrukte mit durchaus aufwändigeren ab. Im Vordergrund stehen Schwarz-Weiß-Illustrationen, Farbe setzt sie nur sparsam ein.

Bei dem Buch handelt es sich vor allem um einen Bildband, der zum Nachahmen anregt. Denise Lach gibt auf jeder Seite Hinweise, wie spezielle Effekte erreicht werden können. Sie gibt zahlreiche Tipps, wie man Informationen im Bild weitergeben und ganze Graffiti aus Schriften entwickeln kann. Damit trifft sie wohl auch den Nerv und das Interesse von Schülern. Schrift abstrakt zu betrachten, nur mit den Formen und Strukturen zu arbeiten und dann doch eine Botschaft zu übermitteln, dürfte sie begeistern.